



Sammlung Theaterzettel

Des Königs Befehl

Töpfer, Karl

1872-11-04

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

1254.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 20. Montag,

den 4. November 1872. 550

Des Königs Befehl.

Vuffspiel in 4 Abtheilungen, von Löffler.

König Friedrich der Zweite	.	.	.	.	Herr Jacobi.
General Blankendorf	.	.	.	.	Herr Berner.
Baron von Wendel	.	.	.	.	Herr Pichler.
Julie.	} seine Töchter	.	.	.	Fräul. Jenke.
Henriette		.	.	.	Fräul. Hagen.
Graf von Follie	.	.	.	.	Herr Starke.
Major von Lindeneck	.	.	.	.	Herr Herzfeld.
Lieutenant Branden	.	.	.	.	Herr Stein.
Ein französischer Dichter	.	.	.	.	Herr Gutenhal.
Offizier	.	.	.	.	Herr v. Keden.
Adjutant	.	.	.	.	Herr Eckart.
Frau Odenilich, Haushälterin	} bei Baron Wendel	.	.	.	Frau Rode.
Sebastian, Gärtner		.	.	.	Herr Bauer.
Georges, Kammerdiener des Grafen von Follie	.	.	.	.	Herr Wogrißsch.
Felowebel Vorwärts	.	.	.	.	Herr Ditt.
Erster Page	.	.	.	.	Fräul. Bissinger.
Zweiter Page	.	.	.	.	Fräul. Ut.

Vorher:

Jugendliebe.

Vuffspiel in 1 Akt, von Adolf Wilbrandt.

Frau von Rosen	.	.	.	.	Frau Rode.
Adelheid, ihre Nichte	.	.	.	.	Fräul. Jenke.
Heinrich, deren Jugendfreund	.	.	.	.	Herr Stein.
Ferdinand von Bruck	.	.	.	.	Herr Herzfeld.
Hildebrand, Gärtner der Frau von Rosen	.	.	.	.	Herr Gutenhal.
Betty, dessen Tochter	.	.	.	.	Fräul. Hagen.

Ort der Handlung: Villa der Frau von Rosen.

Anfang 6 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Heute sind die mit Lit. **B** bezeichneten Sperrsitze-Abonnement-Karten gültig.

Preise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 42 kr. u. s. w.

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 20	} Minuten von Ludwigshafen nach	| Speyer, Germersheim, Landau, Neustadt, Kaiserlautern und Dürkheim.
" 10 " 58		
" 9 " 10	} " " " " " "	| Frankenthal und Worms.
" 10 " 5		
" 9 " 45	} " " Mannheim " "	| Heidelberg, Bruchsal, Carlsruhe u.
" 11 " —		

Zum Anschluß an die Pfälzer Südbahn Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum Café Français und zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Café Français nach beendigter Theatervorstellung statt.